



# Wenn Alltag zur Komposition wird

Die Filmemacherin Gitta Gsell macht sich in «Melody of Noise» auf die Spur von Schweizer Musikern, die ihre Klangwelten unter anderem im Abfall, Brockenhaus oder im Alltag suchen. Ein audiovisuelles Erlebnis mit prägnanter Ostschweizer Beteiligung.

ANDREAS STOCK

Geräusche von Maschinen und Naturgeräusche sind zu hören. Das Rattern einer Nähmaschine, der Lärm aus dem Schlund einer Abfalldeponie, das Plätschern des Wassers eines Bachs. Dann das Klackern der Schritte von Menschen, die eine Treppe hinauf- und heruntergehen, was langsam in den Rhythmus eines Schlagzeugs übergeht.

In den ersten Bildern und Tönen wird deutlich, worum es in «Melody of Noise» geht: Um Alltagsgeräusche, die zur Musik werden können; um Musiker, die aus «Lärm» eine Komposition erschaffen. Bruno Spoerri, der berühmte experimentierfreudige Musiker im Grenz- und Umland von Jazz und Electronica, sagt: «Erst eine Musik, der man nicht zuhören will, ist Lärm.»

## Alle Dinge haben einen Klang

Die Filmemacherin Gitta Gsell («Bödälä») macht sich also ein weiteres Mal auf eine filmisch-musikalische Expedition. Neben Spoerri kommen Musiker vor, die wie der Schlagzeuger und Percussionist Julian Sartorius der Meinung sind, dass «Klänge in jedem Material stecken – ich hole nur heraus, was schon da ist». Sartorius wird während des Filmes auf seinen Klang-Expeditionen mit Schlagzeugsticks auf alles mögliche schlagen. Ob in einer leerstehenden Industrieanlage, auf einer Alp oder an einem Fluss. Auf Milchkanne, einen Wiesenboden und allerlei Stangen und Rohre.

## Ostschweizer Musiker dabei

Von Sartorius, der Klänge sammelt, ist es nicht weit zu den Ostschweizer Bubble Beatz, die

auf dem Schrottplatz ausrangierte Dinge sammeln – die für Klänge taugen, die sie in ihrer Perkussions-Show verwenden können. Was einfacher scheint, als es ist, wie Kay Rauber und Christian Gschwend erzählen. Und einige Arbeit braucht, bis eine Schlagwerk-Choreographie Bühnenreif ist.

Mit dem Toggenburger Komponisten und Musiker Peter Roth und einem Exkurs in die Welt der Obertöne ist ein weiterer Ostschweizer vertreten – und kurz sieht man Manuel Stahlberger beim einstigen Auftritt mit Stefan Heuss. Heuss wird beobachtet, wie er Rockmusik mit Popcorn und Elektrogitarre kreiert. Und eine seiner originellen wie kuriosen Erfindungen entwickelt: Eine Maschine, die das Talerschwingen nachahmt. Deren Eignung wird gleich mit einem Appenzeller Trio getestet.

## Mit Gemüse und Trichtern

Impressionistisch und im munteren Wechsel treten weitere Klangtüftler auf, für die Musik insbesondere aus und im Zu-

sammenspiel mit ihrer Umwelt entsteht: Darunter das Gemüse-Orchester, das Rüebli, Lauch und Kürbisse zum Musizieren benutzt. Oder Andres Bosshard, der damit experimentiert, wie sich Geräusche und Töne im Raum verändern. Besonders witzig ist, wie er zwei orange Verkehrstrichter als Trichter vor die Ohren hält – was die Wahrnehmung von Umgebungsgeräuschen verändert.

«Melody of Noise» bietet ein sinnliches Erlebnis, weil Ton und Bild immer wieder in spannende Verbindungen gesetzt werden. Die Originalgeräusche der Bilder gehen in den Soundtrack über oder umgekehrt. Die Tonspur der Aufnahmen der Synchronschwimmerinnen, des Eiskunstläufers oder eines Pistenfahrzeugs fliessen beispielsweise in die Musik der Klangforscher ein. Das ist lustvoll für Aug' und Ohr.

Mi, 9.3., 19.30 Uhr, Kinok St. Gallen, mit Regisseurin Gitta Gsell, Bubble Beatz und Stefan Heuss; weitere Kinos in der Region werden folgen.



Bild: pd

Julian Sartorius bei einer Milchkanne-Perkussion auf einer Alp.

Datum: 08.03.2016

ST. GALLER

# TAGBLATT

Hauptausgabe

St. Galler Tagblatt / Ausgabe St. Gallen+Gossau  
9001 St. Gallen  
071 272 77 11  
www.tagblatt.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 25'272  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 832.049  
Abo-Nr.: 1094350  
Seite: 25  
Fläche: 34'560 mm<sup>2</sup>

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

Medium	Typ	Auflage
St. Galler Tagblatt / Ausgabe St. Gallen+Gossau	Hauptausgabe	25'272
Appenzeller Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	12'243
Der Rheintaler	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	9'919
Toggenburger Tagblatt	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	4'213
Wiler Zeitung / Der Volksfreund Wil-Uzwil-Flawil	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	13'000
Wiler Zeitung / Der Volksfreund Hinterthurgau	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	1'409
St. Galler Tagblatt / Ausgabe Rorschach	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	6'496
Werdenberger & Obertoggenburger	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	8'020
Thurgauer Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	32'491
	Gesamtauflage	113'063